



Schützenbruderschaft St. Hubertus Sundern 1631 e. V.



W I R I N F O R M I E R E N

14. März 2020

Offizielle Bekanntmachung zum

CORONA-VIRUS

Durch entsprechende Erlasse der zuständigen Behörden und Ministerien sind Veranstaltungen von Vereinen und Verbänden untersagt worden. Davon sind somit auch die Veranstaltungen der Schützenbruderschaft und der Kompanien betroffen.

Die Schützenbruderschaft St. Hubertus Sundern befürwortet diese Vorgehensweise ausdrücklich. Für uns steht der Schutz der im Falle einer Infektion am stärksten betroffenen Personen, zu denen auch unsere lebenserfahrenen Mitglieder und Jubilare gehören, im Vordergrund. Natürlich ist es zudem zwingend erforderlich, alle weiteren besonders gefährdeten Personen zu schützen und die Verbreitung des Virus weitestgehend zu verlangsamen.

Aktuell wurde entschieden, die Generalversammlung der Schützen als ordentliche Mitgliederversammlung nicht am 21. März durchzuführen. In Absprache mit dem Amtsgericht Arnsberg wird versucht werden, die Versammlung zu einem späteren Zeitpunkt stattfinden zu lassen. Die „After 18“ Party der Jungschützenkompanie wird ersatzlos ausfallen.

Es kann davon ausgegangen werden, dass auch die weiteren geplanten Veranstaltungstermine der kommenden Wochen von den Untersagungen betroffen sein werden. Der geschäftsführende Vorstand wird in Abstimmung mit den örtlichen Behörden die weitere Entwicklung beobachten.

Wir danken allen Menschen, die im Gesundheitswesen, im Alten- und Pflegebereich, in den Sicherheits- und Verwaltungsbehörden, in der Politik und den Vereinen ihren Teil zur Bekämpfung des Virus leisten. Allen Erkrankten wünschen wir baldige Genesung.

Für den Gesamtvorstand der Schützenbruderschaft St. Hubertus Sundern

Marc Puppe
1. Brudermeister und Oberst

Marius Cramer
2. Brudermeister und Hauptmann